

## Fiefbergen wieder top

In der Probstei fand zum 4. Mal das Straßenrennen "Fiefbergen-Rund" statt. Die Veranstaltung war mustergültig vom RSC Probstei und der Gemeinde Fiefbergen vorbereitet und durchgeführt. Das Wetter spielte in diesem Jahr auch mit und weinte manchmal nur aus Freude über die tollen Leistungen der Sportler. Das größte Teilnehmerfeld startete in der Hobby-Klasse als 150 Teilnehmer an den Start gingen. Sieger des Tages wurde Heinrich Berger (Harvestehuder RV), der das Rennen der ABC-Klasse gewann.

Nach den beiden verregneten Vorjahren hatte sich Fiefbergen Mal gutes Wetter verdient. Die Wettervorhersage war allerdings schon wieder gruselig, doch bis auf einen richtigen Guss und zwei kleine Nieseleien war das Wetter akzeptabel und oftmals schien die Sonne. Den Anfang des Renntages machte die C-Klasse, die eine Vorgabe von zwei Minuten auf die AB-Klasse hatte. Dann folgten die Senioren, mit denen auch die Junioren an den Start gingen, da nur sechs U19er und eine Dame gemeldet waren. Die U17 startete 3 min später und um 15.00 Uhr gingen die Hobby-Fahrer auf die Strecke.



Bei der Elite war die Vorgabe der C-Klasse nach 1 1/2 Runden egalisiert und es entwickelte sich an der Spitze ein Ausscheidungsrennen, dem immer mehr Fahrer zum Opfer fielen. Zum Schluss blieben nur noch zwei Fahrer übrig und Heinrich Berger (Harvestehude) setzte sich im Sprint von vorne gegen Lars Bartlau (Bremervörde) durch.

Bei den Senioren haben sich in der zweiten Runde zwei Fahrer abgesetzt und bauten ihren Vorsprung kontinuierlich aus. Thorsten Bickel (Bremen) musste allerdings dem Alleingang Tribut zollen und fiel zurück. Carsten Arndt (Dassow) fuhr dann einem Solosieg entgegen. Eine Attacke von Junior Sebastian Beyer (Harburg) brachte eine Gruppe jedoch noch einmal näher ran. Den Sprint dieser Gruppe gewann ein "alter" Bekannter. Matthias Sterly (Bergedorf) fuhr nach 15 Jahren Pause sein erstes Radrennen - als ob er gar nicht weg gewesen wäre. Sebastian war damit Sieger der U19.

Die U17 fuhr ein engagiertes Rennen. Bereits nach Runde 1 hatte sich ein Trio mit Favoriten abgesetzt. Jan Brockhoff (Hildesheim), Adrian Rips (Kattenberg) und Max Lindenau (Germania) machten vorne ordentlich Dampf und hinten zerfiel das geschlagene Feld in viele Grüppchen. In der dritten Runde versuchten zwei aber noch Mal ihr Glück und holten mächtig auf. Julius Reinhold (Kiel) und Lucas Carstensen (Harburg) erwischten noch Max, der etwas zurückgefallen war und vorne gab es einen spannenden Sprint, den Jan (sein 13. Sieg in diesem Jahr) für sich entschied.

Fiefbergen-Rund war wieder eine top-organisierte Rennveranstaltung und ist aus dem Rennkalender gar nicht mehr wegzudenken. Das einzige was fehlt sind ordentliche Teilnehmerzahlen. Abgesehen von den Hobbys war das Meldeergebnis doch recht mau. Gehen uns die Rennfahrer aus, sind noch Viele in den Ferien oder haben etliche die Saison schon beendet? Dank an Bürgermeister und Vereinsvorsitzender Wilfried Tauber und sein Team und Glückwunsch an Axel Fischer für seine Premiere als Sportlicher Leiter.

Die Ergebnisse, Bilder und alles weitere zur Veranstaltung auf [www.fiefbergen-rund.de](http://www.fiefbergen-rund.de) Achtung: Die Ergebnisse der ABC-Klasse und der Senioren 2, 3 und 4 wurden entgegen der ersten Veröffentlichung korrigiert, da sie eine getrennte Wertung beinhalteten.